

Call for Papers: „Musik nach Bildern“

1. Innsbrucker Symposium zum programmbezogenen Komponieren 16. und 17. April 2010

Sehr geehrte Damen und Herren!

Am Freitag, den 16. und Samstag, den 17. April 2010 findet am Institut für Musikwissenschaft der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck unter dem Titel „Musik nach Bildern“ das erste Innsbrucker Symposium zum programmbezogenen Komponieren statt. Wir laden Sie herzlich ein, einen Vortragsvorschlag insbesondere (aber nicht ausschließlich) zu folgenden Themenschwerpunkten einzureichen:

- Begriffsbestimmung/Definition zu Termini wie beispielsweise „Bildvertonung“, „Musik nach Bildern“, etc.
- Historische Aspekte des bildbezogenen Komponierens
- Grenzbereiche des bildbezogenen Komponierens (Klanginstallationen, etc.)
- „Bilder nach Musik nach Bildern“ – Kunstwerke, die sich auf bildlich inspirierte Musik beziehen
- Bildbezogenes Komponieren in der Populärmusik

Wir streben ein interdisziplinäres Symposium an und freuen uns auch über Beiträge aus nicht-musikwissenschaftlichen Forschungsfeldern.

Ein Abstract Ihres Vortrages im Umfang von max. 1000 Zeichen sowie ein kurzer Lebenslauf (Werdegang, Forschungsschwerpunkte, Publikationsliste, etc.; max. 1 Seite) sollten bis zum **15. Dezember 2009** per E-Mail oder auf dem Postweg am Institut für Musikwissenschaft Innsbruck eingegangen sein. Mit dem Einreichen eines Abstracts erklären Sie sich mit der möglichen Weitergabe Ihrer Daten an Dritte (Öffentliche Medien, etc.) einverstanden. Der Vortrag sollte eine Länge von 30 Minuten nicht überschreiten; 15 Minuten sind für eine anschließende Diskussion eingeplant. Eine spätere Publikation der Beiträge in einem Tagungsbericht ist vorgesehen.

Institut für Musikwissenschaft
Leopold-Franzens-Universität Innsbruck
Karl-Schönherr-Straße 3
6020 Innsbruck
Tel.: +43 512 507 33012
Fax: +43 512 507 33020
E-Mail: lukas.christensen@uibk.ac.at